Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration

Abteilung Arbeit

Hutfilterstr. 1 - 5

28195 Bremen

Anlage Weiterleitung zum Antrag Förderung

Hinweise zum Ausfüllen des Formulars:

1. Bewegen Sie sich bitte mit der Tabulator-Taste durch dieses Formular.
2. Im folgenden Text werden die Begriffe Erstempfangende:r und Letztempfangende:r verwendet.   
   Ein:e Erstempfangende:r reicht den Antrag zur Förderung des Vorhabens bei der Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration ein und erhält den Zuwendungsbescheid.  
   Dem:der Letztempfangenden werden von der:dem Erstempfangenden Gelder aus der Förderung des Vorhabens weitergeleitet..

|  |  |
| --- | --- |
| Allgemeine Angaben | |
| Erstempfänger:in der Zuwendung (Hauptantragsteller:in):       \* | |
| Titel des geplanten Vorhabens: | |
| Laufzeit: | |
| vom: bis: |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Angaben zum:zur Letztempfänger:in der Zuwendung (Kooperationspartner:in) | | |
| Name: | | Rechtsform: |
| Anschrift / Sitz:       \* | | |
| Juristische Vertretung: | Ansprechperson: | |
| Telefon Ansprechperson: | E-Mail-Adresse Ansprechperson: | |
| Website | | |

|  |  |
| --- | --- |
| Angaben zum Qualitätsmanagementsystem | |
| Wird ein Verfahren zur Qualitätssicherung (z. B. ein zertifiziertes QMS) in dem Bereich/Abschnitt Ihrer Einrichtung angewendet, der das Vorhaben durchführen soll?   ja 🡪 weiter mit 3.1.1  nein 🡪 weiter mit 4 | |
|  | Bei „ja“ welches? |
|  | Geben Sie bitte den Geltungsbereich (ggf. Scope) und die Geltungsdauer des/der in Ihrer Einrichtung angewendeten Verfahrens zur Qualitätssicherung an. |

|  |  |
| --- | --- |
| Angaben zu Kooperation | |
| Bitte führen Sie aus, warum die zu vergebende Aufgabe außerhalb eines Vergabeverfahrens in einer Kooperation durchgeführt werden soll. | |
|  |  |
| Welches gemeinsame inhaltliche Interesse haben Sie an der Kooperation? | |
|  |  |
| Welches eigene unmittelbare Interesse haben Sie als Letztempfangende:r an der Übernahme der Aufgaben innerhalb der Kooperation? | |
|  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Erfordernis der Kooperation | |
| Welche konkreten Arbeiten / Anteile der Maßnahme soll der:die Letztempfangende durchführen? (Zuwendungszweck des Weiterleitungsvertrages) | |
|  |  |
| Zur Erfüllung der oben genannten Aufgaben soll folgender Betrag der Zuwendung an den:die Letztempfangende:n weitergeleitet werden. | |
|  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Betriebsverflechtungen zwischen Erstempfangendem:r und Letztempfangenden | |
| Liegen zwischen Ihnen als Erstempfangende:n und Ihnen als Letztempfangende:n Betriebsverflechtungen vor? | |
|  |  |
| Wenn Sie Betriebsverflechtungen nicht ausschließen können, stellen Sie diese bitte im Folgenden dar. | |
|  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Erklärungen der:des Antragstellenden | | |
| Ich/wir bestätigen, dass | | |
|  |  | wir zur Kenntnis genommen haben, dass alle Pflichten des:der antragstellenden Erstempfangenden auch für die:den Letztempfangende:n gelten. |
|  |  | wir den Weiterleitungsvertrag der Senatorin Arbeit, Soziales, Jugend und Integration spätestens 14 Tage nach Erhalt des Zuwendungsbescheides vorlegen werden. |
|  |  | mir/uns die diesem Antrag zu Grunde liegenden europäischen und nationalen Rechtsquellen, insbesondere die Allgemeine Förderrichtlinie, die ANBest-EU (solange diese nicht vorliegt die ANBest-P) und die Landeshaushaltsordnung bekannt sind. |
|  |  | alle Angaben wahrheitsgemäß und vollständig vorliegen sowie mit dem Antrag übereinstimmen. |
|  |  | uns bekannt ist, dass die Schaffung künstlicher oder unwahrer Förderbedingungen strafbar ist. |
|  |  | ich /wir für das beantragte Vorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt sind und dass die Vorsteuer-abzugsberechtigung bei den Angaben zu den Vorhabenausgaben berücksichtigt wurden. |
|  |  | dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt, noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. |
|  |  | dass ich/wir keine eidesstattliche Versicherung gemäß § 807 Zivilprozessordnung abgegeben haben. |
|  |  | ggf. weitere Mitteilungen/Bemerkungen: |
|  |  |  |

     , den       (rechtsverbindliche Unterschrift Erstempfangende:r)

     , den       (rechtsverbindliche Unterschrift Letztempfangende:r)